## Das Stein-auf-Stein-Haus aus dem Werk

## PFT-Technik hilft Baukosten senken und Bauzeit verkürzen

Alle reden vom preiswerten Bauen, der Stadthagener Bauunternehmer Bruno Karl Tadge praktiziert es: Die industrielle Fertigung von Wandelementen spart Lohnkosten auf der Baustelle und verkürzt die Bauzeit.

In ihrer inzwischen über 40jährigen Geschichte hat sich die Karl Tadge Bauunternehmung, Stadthagen, einen soliden Namen erarbeitet, nicht nur im Schaumburger Land, sondern auch in Thüringen und Brandenburg. Heute gliedert sich die Unternehmensgruppe in zehn schlagkräftige Firmen an drei Standorten. Dazu gehört auch die Karl Tadge Wandelemente GmbH, Nienstädt. Dieses Unternehmen ist seit mehreren Jahren auf die industrielle Fertigung von Wandelementen aus Ziegeln spezialisiert.

Ziel ist es nach Aussagen von Bruno Karl Tadge, ein Stein-auf-Stein-Massivhaus höchster Qualität innerhalb kürzester Zeit zu absoluten Sparpreisen zu bauen. Die Vorverlagerung der Produktion von der witterungsabhängigen Baustelle in die geschützten, kontrollierten Bedingungen einer modernen Produktionshalle schafft dafür wesentliche Voraussetzungen.

Auf den Baustellen der Unternehmensgruppe Tadge ist PFT-Technik seit vielen Jahren zu Hause.
Der Maschinenpark wird von PFT-Fachhändler Beckmann & Co., Hannover, zur vollsten Zufriedenheit bedient.
Klar, dass PFT-Technik auch die stationäre Produktion noch rationeller macht. Hier verbinden sich nun die modernen Methoden des Fertigteilbaus mit den Vorteilen handwerklichen Mauerwerks.



Überschaubare und regelmäßige Produktionsabläufe mit großen Anteil an Maschinenarbeit ermöglichen einen hohen Fertigungsstandard.

PFT-Technik sorgt dafür, dass der Mauermörtel in stets ausreichender Menge, bestens gemischt und kontinuierlich bis auf den Stein fließt.

Dass für den Mauer- und Vergussmörtel keine Säcke geschleppt werden müssen, ist für ein modernes Unternehmen selbstverständlich. Ein ausgeklügeltes SILOMAT-Förderleitungssystem sorgt dafür, dass an verschiedenen Stellen der Produktionshalle entweder Mauermörtel oder Vergussmörtel entnommen werden können.

Zwei PFT-SILOMAT-Förderanlagen blasen den Mörtel vollautomatisch per Knopfdruck, völlig staubfrei zu den beiden PFT-Mischmaschinen. Während der PFT Durchlaufmischer Typ HM 2 vollautomatisch den Mörtelschlitten beschickt, sorgt die PFT Mischpumpe Typ G 4 SUPER für das Anmischen und Vergießen der Anker.

Technische Daten: PFT G 4 SUPER Maschinenleistung: 6-55 l/min, 30 bar Antrieb: 5,5 kW Absicherung: 3 x 25 A träge Wasseranschluss: 3/4", 2,0 bar  $0.9 \, \text{kW}, 0.25 \, \text{m}^3/\text{h}$ , bei  $4.0 \, \text{bar}$ Kompressorleistung: Maße (L/B/H): 720/1200/1550 mm Einfüllhöhe/Trichterinhalt: 930 mm/1501 oder mit Aufsatz: 1050 mm/200 l Gesamtgewicht: 270 kg

Per Fernbedienung mischt und pumpt die PFTG 4 SUPER in einem Arbeitsgang den Ankermörtel zur Verwendungsstelle. Im Hintergrund:
PFT Durchlaufmischer HM 2 mit Einblashaube zum kontinuierlichen Anmischen des Mauermörtels.

PFT SILOMAT-Anlagen sorgen vollautomatisch per Knopfdruck für staubfreie Befüllung der PFT-Mischmaschinen.



Die bis zu 8 m langen, geschosshohen Wandelemente werden auftragsweise immer für ein ganzes Haus zusammengestellt und auf Spezial-Tieflader zur Baustelle gebracht. Die Montage erfolgt weitgehend witterungsunabhängig.

Im Haus Tadge ist PFT-Technik seit vielen Jahren im Einsatz für die Bereiche Innenputz, Fließestrich, Außenputz und sogar der pumpfähige VOR-Mauermörtel wird mit der PFT G 4 SUPER verarbeitet.